Winfried Schwabe
Holger Kleinhenz

AchSo!

Lernen mit Fällen

Schuldrecht I

Allgemeiner Teil und vertragliche Schuldverhältnisse

Materielles Recht & Klausurenlehre

17. Auflage

BOORBERG

Musterlösungen im Gutachtenstil

Winfried Schwabe
Holger Kleinhenz

Lernen mit Fällen

Schuldrecht I
Allgemeiner Teil und vertragliche Schuldverhältnisse

Materielles Recht
& Klausurenlehre

17., überarbeitete Auflage, 2027

BOORBERG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek | Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über www.dnb.de abrufbar.

17. Auflage, 2027
ISBN 978-3-415-07970-0
© 2009 Richard Boorberg Verlag GmbH

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Die Nutzung sämtlicher Inhalte für das Text- und Data-Mining ist ausschließlich dem Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG vorbehalten. Der Verlag untersagt eine Vervielfältigung gemäß § 44b Abs. 2 UrhG ausdrücklich. Anfragen gemäß EU-Verordnung über die allgemeine Produktsicherheit (EU) 2023/988 (General Product Safety Regulation – GPSR) richten Sie bitte an:Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG, Produktsicherheit, Scharrstraße 2, 70563 Stuttgart; E-Mail: produktsicherheit@boorberg.de

Druck und Bindung: mediaprint solutions GmbH, Eggertstraße 28, 33100 Paderborn

Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG | Scharrstraße 2 | 70563 Stuttgart
Stuttgart | München | Hannover | Berlin | Weimar | Dresden
www.boorberg.de

Inhaltsverzeichnis

Teil 1

Das Allgemeine Schuldrecht

1. Abschnitt

Unmöglichkeit und Wegfall der Geschäftsgrundlage

Fall 1: Mittags, 14 Uhr, in der Mensa. **16**

Anfängliche Unmöglichkeit beim gegenseitigen Vertrag; Untergang der Erfüllungsansprüche nach den §§ 275, 326 BGB; die Begriffe der Leistung und Gegenleistung; Anspruch aus § 311a Abs. 2 BGB; vorvertragliche Informationspflicht; Ausschluss der Haftung bei Schuldlosigkeit; Anspruch aus § 122 BGB analog.

Fall 2: Ronaldo **27**

Gattungsschuld / Stückschuld; die Konkretisierung nach § 243 Abs. 2 BGB; der Begriff der »Leistungsgefahr«; Untergang des Leistungsanspruchs nach § 275 Abs. 1 BGB; der Begriff der Unmöglichkeit; Abgrenzung zur Regelung des § 326 BGB; die Leistungspflicht des Schuldners bei der Holschuld.

Fall 3: Ronaldo II **35**

Die Leistungsgefahr beim Versandhandel; Unterscheidung von Schick- und Bringschuld; Konkretisierung bei der Schickschuld; Leistungs-, Erfüllungs- und Erfolgsort; die Regelung des § 269 Abs. 1 und Abs. 3 BGB; Kostenübernahme durch den Verkäufer als Indiz für die Bringschuld?; die Gegenleistungs- bzw. Preisgefahr nach § 326 Abs. 1 BGB; Anwendbarkeit des § 447 Abs. 1 BGB beim Verbrauchsgüterkauf im Sinne des § 474 BGB.

Fall 4: Koste es, was es wolle! **48**

Die subjektive Unmöglichkeit; Voraussetzungen und Funktion des § 275 Abs. 2 BGB; die sogenannte »praktische« und die »wirkliche« Unmöglichkeit innerhalb von § 275 BGB; Probleme bei der Verpflichtung zum Rückerwerb; Anspruch aus den §§ 285 Abs. 1, 275 Abs. 4 BGB.

Fall 5: Rosenmontag in Köln **58**

Der Wegfall der Geschäftsgrundlage; Anwendbarkeit der §§ 275 und 326 BGB; Rücktritt nach den §§ 313, 346 BGB; Voraussetzungen des § 313 Abs. 3 BGB; die Anpassung des Vertrages; der Rücktritt; im Anhang: COVID-19/Pandemien.

2. Abschnitt

Schuldner- und Gläubigerverzug (§§ 286, 293 ff. BGB)

Fall 6: Pizza-Service **70**

Der Verzug nach § 286 BGB; Voraussetzungen und Rechtsfolgen; Begriff der Fälligkeit nach § 271 Abs. 1 BGB, Abgrenzung zur Erfüllbarkeit im Sinne des § 271 Abs. 2 BGB; Mahnung als Verzugsbegründung; Vertretenmüssen beim Verzug; Inhalt und Umfang des Verzögerungsschadens; Mahnkosten.

Fall 7: Pizza-Service II **80**

Schadensersatz statt der Leistung bei Verzögerung gemäß den §§ 280 Abs. 1 und 3, 281 Abs. 1 BGB; Abgrenzung zum Verzugsschaden nach §§ 280 Abs. 1 und 2, 286 BGB; Bestimmung der Fälligkeit; Ablauf einer angemessenen Frist; Berechnung des Schadensumfangs; Rücktritt und Schadensersatz.

Fall 8: Mozart **92**

Der Gläubigerverzug nach den §§ 293 ff. BGB; Voraussetzungen und Rechtsfolgen im Hinblick auf den Untergang des Anspruchs auf die Gegenleistung nach § 326 Abs. 2 Satz 1 BGB; Haftungserleichterung gemäß § 300 Abs. 1 BGB; Begriff der groben Fahrlässigkeit; Abgrenzung zur normalen Fahrlässigkeit.

3. Abschnitt

Dritte Personen im Schuldverhältnis

Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen (→ §§ 278, 831 BGB); der Vertrag zugunsten Dritter und der Vertrag mit Schutzwirkung für Dritte (→ §§ 328 ff. BGB).

Fall 9: Seit vielen Jahren fehlerlos … **100**

Die Haftung des Geschäftsherrn für den Erfüllungsgehilfen gemäß § 278 Satz 1 BGB; der Begriff des Erfüllungsgehilfen; die Zurechnung fremden Verhaltens; Haftung für Diebstahl des Erfüllungsgehilfen; Abgrenzung der Begriffe »in Erfüllung« und »bei Gelegenheit« der Verbindlichkeit; mögliche Exkulpation bei § 278 BGB?; Haftung über § 831 BGB; Tatbestandsvoraussetzungen und Exkulpationsmöglichkeit nach § 831 Abs. 1 Satz 2 BGB.

Fall 10: Orangensaft **114**

Der Vertrag mit Schutzwirkung für Dritte; Voraussetzungen und Rechtsfolgen; Abgrenzung zum Vertrag zugunsten Dritter nach den §§ 328 ff. BGB; das vorvertragliche Schuldverhältnis gemäß § 311 Abs. 2 und 3 BGB; Haftung über die §§ 280 Abs. 1, 311 Abs. 2, 241 Abs. 2 BGB; Haftung für Dritte nach den §§ 278 und 831 BGB; Anspruch auf Schmerzensgeld aus § 253 Abs. 2 BGB.

Fall 11: Vater und Sohn **126**

Der Vertrag zugunsten Dritter gemäß den §§ 328 ff. BGB; der »echte« und der »unechte« Vertrag zugunsten Dritter; die vertraglichen Sekundäransprüche beim Vertrag nach § 328 BGB; Anspruchsberechtigung.

4. Abschnitt

Das Erlöschen der Schuldverhältnisse (§§ 362 ff. BGB)

Fall 12: Teures Mofa!? **140**

Die Erfüllung gegenüber Minderjährigen; Anwendbarkeit des § 362 BGB; Erfüllung unter Berücksichtigung des § 107 BGB; der Begriff der Geldschuld; die reale Leistungsbewirkung; der Begriff der Empfangszuständigkeit.

Fall 13: Geld oder Golf? **149**

Die Annahme an Erfüllungs statt nach § 364 Abs. 1 BGB; Abgrenzung zur Leistung erfüllungshalber im Sinne des § 364 Abs. 2 BGB; Erhalt oder Wiederaufleben des Zahlungsanspruchs bei Mangelhaftigkeit der Sache; die Regel des § 365 BGB.

Fall 14: Happy Hour **158**

Die Abtretung einer Forderung gemäß § 398 BGB; Erlöschen von Ansprüchen durch Erfüllung nach den §§ 362 Abs. 1, 364 Abs. 1 BGB; Teilleistung nach § 266 BGB; Voraussetzungen und Rechtsfolgen der Forderungsabtretung nach § 398 BGB; Schuldnerschutzvorschriften der §§ 404 ff. BGB; Ausgleich einer ungerechtfertigten Bereicherung nach den §§ 816 Abs. 2 und 812 Abs. 1 BGB.

Fall 15: Omas Erbe **171**

Wirkung und Voraussetzungen der Aufrechnung gemäß den §§ 387 ff. BGB; die Pflichtverletzung nach den §§ 280 Abs. 1, 241 Abs. 2 BGB; Rechtsnatur des Schließfachvertrags mit einer Bank; Begriff des Erfüllungsgehilfen; der Ausschlusstatbestand von § 390 BGB; die Gleichartigkeit der Forderungen im Sinne des § 387 BGB; das Problem der Gegenseitigkeit von Forderungen bei Aufrechnung nach Abtretung.

Teil 2

Die vertraglichen Schuldverhältnisse

1. Abschnitt

Das Kaufrecht → §§ 433 ff. BGB

Fall 16: Es werde Licht! **184**

Die kaufrechtliche Gewährleistung der §§ 434 ff. BGB, der Grundfall; Rücktritt vom Kaufvertrag wegen Mangelhaftigkeit der Kaufsache; der Aufbau einer Rücktrittsprüfung im Kaufrecht; der Begriff des Mangels aus den §§ 434, 435 BGB; die möglichen Rechtsbehelfe aus § 437 BGB; der Gefahrübergang nach § 446 BGB.

Fall 17: Game over **195**

Der Verbrauchsgüterkauf gemäß §§ 474 ff. BGB; die Regelungen der §§ 327 ff. BGB zu Verbraucherverträgen über digitale Produkte; Kauf einer Ware mit digitalen Elementen nach § 475b BGB; Aktualisierungspflicht des Unternehmers; Anforderungen an eine wirksame »negative Beschaffenheitsvereinbarung« nach § 476 Abs. 1 Satz 2 BGB; Mängelrechte beim Kauf eines Datenträgers im Sinne von § 475a Abs. 1 BGB.

Fall 18: Schraubst du noch – oder schläfst du schon? **216**

Voraussetzungen des Nacherfüllungsanspruchs aus § 439 Abs. 1 BGB; der Sachmangel nach § 434 BGB; die Unmöglichkeit der Nacherfüllung bei Stückschuld nach § 275 Abs. 1 BGB; Abgrenzung Gattungsschuld / vertretbare Sache; Unverhältnismäßigkeit der Nacherfüllung nach § 439 Abs. 4 BGB; Anspruch auf Rücknahme der mangelhaften Kaufsache; Anspruch auf Ersatz von Ausbau- und Wiedereinbaukosten.

Fall 19: Garantiert unfallfrei **233**

Die Gewährleistungsrechte des Käufers bei Unmöglichkeit der Nacherfüllung; Rücktritt und Minderung; Entbehrlichkeit der Fristsetzung nach § 326 Abs. 5 BGB; Schadensersatzanspruch nach den §§ 311a Abs. 2, 437 Nr. 3 Fall 1 BGB; Verhältnis der Gewährleistungsrechte zueinander; die Garantieübernahme des Verkäufers; die Regelung des § 444 BGB zum Haftungsausschluss.

Fall 20: Undank ist der Welten Lohn **254**

Die Selbstvornahme der Mangelbeseitigung im Kaufrecht; der Erstattungsanspruch des Käufers bei selbst veranlasster Reparatur; der Verbrauchsgüterkauf nach § 474 BGB; die gesetzliche Vermutung des § 477 BGB; verursachte Unmöglichkeit der Nacherfüllung im Sinne des § 275 Abs. 1 BGB durch den Käufer; erforderliche Fristsetzung; die analoge Anwendung des § 326 Abs. 2 Satz 2 BGB. Im Anhang: Das Recht auf Reparatur.

Fall 21: Happy Birthday! **270**

Die Zuwenig- und Aliud-Lieferung im Kaufrecht; Abgrenzung von Schlechtlieferung und Nichterfüllung; Unterscheidung von Stückkauf und Gattungskauf; Abgrenzung von Zuweniglieferung und Teilleistung im Rahmen des § 434 BGB; die Ausschlussgründe von § 323 Abs. 5 BGB; Erforderlichkeit des Interessenfortfalls für den Rücktritt bei der Zuweniglieferung.

Fall 22: Verjährt eigentlich Schimmel? **285**

Die Montageanforderungen nach § 434 Abs. 4 BGB; Mangelfolgeschaden, Abgrenzung zum Mangelschaden; der Haftungsausschluss durch AGB; Haftung für Erfüllungsgehilfen nach § 278 Satz 1 BGB; Verjährung der Mängelansprüche nach § 438 BGB; Verjährung bei Mangelfolgeschäden; »Verjährung« von Rücktritt und Minderung; die Exkulpation bei § 831 Abs. 1 Satz 2 BGB.

Fall 23: Waschsalon **301**

Der Rücktritt vom Vertrag wegen Mangelhaftigkeit der Kaufsache; Voraussetzungen eines Schadensersatzanspruchs neben der Leistung; die Regel des § 325 BGB; Bezugspunkt des Vertretenmüssens im Rahmen des § 280 Abs. 1 Satz 2 BGB; der Begriff des Betriebsausfallschadens; Beweislastregel des § 280 Abs. 1 Satz 2 BGB.

2. Abschnitt

Werk- und Dienstvertrag sowie angrenzende Vertragsarten

Fall 24: Wer zahlt was? **320**

Der Werkvertrag nach § 631 BGB; Abgrenzung zum Dienstvertrag nach § 611 BGB; die Abgrenzungskriterien und Rechtsfolgen der Unterscheidung; Frage der Vergütung beim Werkvertrag nach § 632 BGB und beim Dienstvertrag nach § 612 BGB; Problem der geschuldeten Leistung.

Fall 25: Nicht ganz dicht! **330**

Abgrenzung von Kauf- und Werkvertrag; der Bauträgervertrag nach § 650u BGB; die Mängelhaftung beim Werkvertrag nach den §§ 633 ff. BGB; das Selbstvornahmerecht des Bestellers nach den §§ 637 Abs. 1, 634 Nr. 2 BGB; die Abnahmepflicht des Bestellers aus § 640 Abs. 1 BGB; der Ausschlusstatbestand in § 640 Abs. 3 BGB; die Voraussetzungen des Schadensersatzes statt der Leistung nach § 634 Nr. 4 BGB.

Fall 26: Lust auf Abenteuer? **348**

Die Abgrenzung von Werk- und Kaufvertrag gemäß § 650 BGB; der Rücktritt vom Werkvertrag nach den §§ 634 Nr. 3 Fall 1, 633 BGB; die Kündigung des Werkvertra-

ges nach § 648 BGB; der Begriff der Abnahme; die Fälligkeit des Werklohns im Abrechnungsverhältnis; die Verweigerung der Nachbesserung durch den Besteller.

3. Abschnitt

Der Mietvertrag gemäß §§ 535 ff. BGB – und angrenzende Vertragsarten

Fall 27: Weiterbildung mit Hindernissen **364**

Die Abgrenzung Mietvertrag/Leihe; die Minderung der Miete nach § 536 BGB; Mangel der Mietsache; Schadensersatzanspruch aus § 536a BGB; Garantiehaftung des Vermieters; Ersatzfähigkeit von Mangelfolgeschäden bei § 536a Abs. 1 BGB. Im Anhang: Der Rückforderungsanspruch für bereits gezahlte Miete bei Minderungsrecht nach § 812 BGB.

Fall 28: Es kann nur einen geben! **376**

Das Problem der Doppelvermietung; der Rechtsmangel nach § 536 Abs. 3 BGB; Voraussetzungen des Schadensersatzanspruchs nach § 536a BGB; Kündigungsfrist nach § 573c BGB; Form der ordentlichen Kündigung nach § 568 BGB; Abgrenzung Textform § 126b BGB / Schriftform § 126 BGB; Ausschlusstatbestand des § 536b BGB; Umfang des Schadensersatzanspruchs bei Vorenthaltung der Mietsache.

Sachverzeichnis **387**